
BESCHLUSSVORLAGE

V/2020/0681

Beratungsfolge:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Termin

17.10.2023

Entscheidung

Entscheidung

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:



Jahresabschluss 2022: Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel zur Förderung einer klimaverträglichen Mobilität in der Verwaltung

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschließt bei dem PSP-I 5.000669 „Klimafreundliche Mobilität Verwaltung“ außerplanmäßig 48.155,36 € bereitzustellen.

Die Maßnahme ist aus den Fördermitteln des Landes in gleicher Höhe zu finanzieren.

Sachverhalt:

Aufgrund des Runderlasses des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie vom 19. Oktober 2022 hat die Gemeinde einen Antrag auf Billigkeitsleistungen zur Kompensation von Schäden in Folge ausgebliebener kommunaler Investitionen in den Klimaschutz durch die Corona-Pandemie gestellt.

Zur Unterstützung des Aufbaus einer klimaverträglichen Mobilität in der Verwaltung erhielt die Gemeinde Mitte Dezember 2022 Kompensationsleistungen für die Anschaffung einer Ladesäuleninfrastruktur für die E-Dienstfahrzeuge der Verwaltung in Höhe von 48.155,36 €.

Zur Umsetzung der Maßnahme wurde das PSP-I 5.669 „Klimafreundliche Mobilität Verwaltung“ eingerichtet. Die Fördermittel müssen über eine außerplanmäßige Haushaltsmittelbewilligung für die Maßnahmenumsetzung bereitgestellt werden.

Die außerplanmäßig bewilligten Haushaltsmittel werden zur Umsetzung der Maßnahme im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung nach 2023 übernommen.